

# Saale-Beitung.

Vierunddreißigster Jahrgang.

**Anzeigen**  
werden die Spaltenzeitung oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 15 Pfg. berechnet und in der Expedition, nach amtlichen Anzeigenspreisen und allen Anzeigen-Expositionen angenommen. Bekanntheit die Zeile 60 Pfg. Erfindet wöchentlich fünfmal; Sonntags und Montags einmal, sonst zweimal täglich. [Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.]

**Bezugspreis**  
Die Halle vierteljährlich 2,50 M., bei halbjährlicher Bestellung 2,75 M., bei Post 3 M., vierteljährlich 2 M., einmonatlich 1 M., amtlich, Bestellgeld, Postgebühren werden von allen Bezugsbestellungen angenommen.  
Nr. 6638 des amtl. Zeit-Bez.  
**Verleger:**  
**Carl Dehmann** in Halle S.  
Spreckelstraße 11-111b.  
[Herausgeber: Redaktion Nr. 1314. — Expedition Nr. 170.]

Nr. 29.

Halle a. d. Saale, Donnerstag, den 18. Januar

1900.

### Das Ergebnis der Einkommensteuer des Jahres 1898/99 in Preußen.

Dem preussischen Abgeordnetenhaus ist heute die Uebersicht über die Ergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung für das Etatsjahr 1899 zugegangen. Die Uebersicht zeigt vor allem anderen, daß eine recht erhebliche Steigerung der zur Steuer veranlagten Einkünfte, sowohl in Bezug auf ihre Zahl und ihr Einkommen, als auch dementsprechend in Bezug auf die von ihnen zu zahlenden Steuern stattgefunden hat. Bei der Einkommensteuer hat sich nämlich die Gesamtzahl der veranlagten Einkünfte in Preußen — mit Ausschluß von Hohenhausen und Pöhlmann — von 2.909.469 im Jahre 1898 auf 3.034.428 im Jahre 1899 gezeichnet. Das Veranlagungsgeld, das diese Einkünfte angebracht haben, ist von 146.788.875 Mark im Jahre 1898 auf 159.555.722 Mark im Etatsjahr 1899 gestiegen. Das ergibt für 1899 gegen das Vorjahr ein Mehr an Einkünften von 185.959 — von 1897 zu 1898 war nur ein Mehr von 143.407 zu konstatieren — und an Steuern ein Mehr von 12.816.847 Mark, dem im Jahre 1897/98 nur ein Mehr von 11.783.903 Mark gegenübersteht.

In diesem erheblichen Mehr sind selbstverständlich sowohl die physischen als auch die juristischen Personen beteiligt. Die physischen Personen sind mit 184.887 Einkünften und 14.681.694 M. und die juristischen Personen mit 138 und 2.647,078 M. an Steuern vertreten. Zum Zweck der Steuer-Veranlagung hat im Jahre 1899 auch eine Personenliste auf Aufnahme in Frage gebracht, welche die Veranlagungsgelder auf 32.968.839 Mark gegen 32.348.765 Mark im Vorjahre 1898 festgelegt hat. Davon sind nun ein Einkommensteuerfrei geblieben als Exterritorialer nur 7363 Personen — 1898: 6572 — und als solche, deren Einkommen 900 M. nicht übersteigt, 21.153.323 — 1898: 21.208.543 — Personen, zusammen also 21.160.676 — 1898: 21.515.115 — Personen, und zwar in den Städten 7.775.630 — 1898: 7.683.867 — und auf dem Lande 13.385.046 — 1898: 13.531.248 — Personen. Hiernach ist in den Städten die arme noch nicht 900 M. Einkommen habende Bevölkerung um rund 90.000 Personen gestiegen, auf dem Lande dagegen um rund 145.000 Personen gesunken. Das ist als erstes Zeichen dafür, daß sich der Wohlstand auf dem Lande verhältnismäßig mehr gehoben hat als in den Städten, wofür zu beachten, zumal es recht schlecht in Einklang zu bringen ist mit dem von der Agrarierseits und häufig und so überaus laut geäußerten Mißstand der Landwirtschaft.

Die zur Einkommensteuer veranlagten Einkünfte 1.872.969 (1.752.240) Personen in den Städten, während die Zahl der Einkünfte auf dem Lande 1.219.197 (1.155.089) betrug, zusammen also 3.092.166 (2.907.279) Personen, so daß 940 (899) vom Hundert der Gesamtbevölkerung zur Einkommensteuer veranlagt sind. Auf jeden dieser Einkünfte kommen in den Städten 1,96 (1898: 1,99) und auf dem Lande 2,93 (1898: 2,96) Angehörige.

Mit einem Einkommen von 900 bis 3000 Mark sind veranlagt 2.701.209 (2.537.895) Einkünfte, wovon auf die Städte 1.571.891 (1.467.703) und auf das Land 1.129.328 (1.070.192) Einkünfte entfallen. Ganz anders wird das Bild

inn aber bei den Einkommen von mehr als 3000 M. Hier beträgt die Anzahl sämtlicher Einkünfte 390.957 (369.384), wovon auf die Städte 201.088 (284.477) — in den Stadtkreisen insbesondere — 204.717 (187.287) — Einkünfte entfallen, während das Land nur 89.869 (84.907) Einkünfte aufzuweisen hat. Von 100 Personen der Bevölkerung haben also nur 1,19 (1,14) Personen in Preußen ein Einkommen von mehr als 3000 Mark jährlich. Für die Städte beträgt der Prozentsatz 2,16 (2,11) — für die Stadtkreise allein 2,65 (2,60) — und für das Land 0,47 (0,45) der Bevölkerung. Unter 100 Einkünften waren zu einem Einkommen von über 3000 Mark veranlagt 12,64 (12,71), und zwar in den Städten 16,08 (16,24) und auf dem Lande 7,37 (7,35). Während also im ganzen Staate und in den Städten der Anteil der mit mehr als 3000 M. veranlagten Einkünften an der Gesamtzahl der Einkünfte geringen ist, ist er auf dem Lande gestiegen.

An Schuldenzinsen und sonstigen Kosten wurden von den Einkünften im Jahre 1899 572,5 Millionen Mark in Abzug gebracht. Es verblieben demnach für das Etatsjahr 1899 noch 357,24 Mill. M. an steuerpflichtigen Einkünften, wovon auf Kapitalvermögen 108,9 Millionen, auf Grundvermögen 87,4 Millionen, auf Handel, Gewerbe und Bergbau 130,41 Millionen und auf gewerblich-berufliche Beschäftigung 89,24 Mill. Mark entfielen.

Von dem gesammelten Einkommen der Einkünfte in Höhe von 725,73 Millionen Mark konnten nur im Jahre 1899 auf die Städte 507,25 Millionen Mark, während das Land nur 218,53 Millionen aufweisen konnte. Das jährliche Durchschnittseinkommen der Einkünfte stellte sich daher in den Städten auf 2708,26 M., auf dem Lande auf 1792,43 M. und überkam auf 2347,16 M.

Die Einkommensteuer (Vermögenssteuer), die beinahe gleich im zwei Jahre festgelegt wird, sind für 1899/1901 1.221,576 Einkünfte, und zwar in den Städten 668,845, auf dem Lande 663,631 veranlagt. Unter den zur Einkommensteuer veranlagten Einkünften hatten 908,884 ein Einkommen von nicht mehr als 3000 M. und 312.992 von mehr als 3000 M. Das gesamte steuerpflichtige Einkommen der Einkünfte in Höhe von 693,063 Millionen Mark entfiel auf 43.326,8 Millionen auf die Städte und nur auf 25.580,1 Millionen auf das Land. Das Sollauskommen der Einkommensteuer von diesem steuerpflichtigen Gesamteinkommen der Einkünfte betrug 14,1 Millionen Mark, wovon 21,8 Millionen auf die Städte und 12,3 Millionen auf das Land entfielen. An Steuer bringen die kleinen Einkommen von nicht mehr als 32.000 M. 16 Proz., die mittleren bis 500.000 M. 50,82 Proz. und die großen über 500.000 M. 33,18 Proz. auf.

Betrachtet man die Ergebnisse der Einkommensteuer-Veranlagung des nunmehr zu Ende gehenden Etatsjahres ganz richtig und objektiv, und legt man sich ebendamit die Frage vor, was werden die meisten Steuern aufgebracht, wo liegt also die Hauptsteuerkraft des preussischen Staates? — so kann man ein Wunder oder ein nicht selten Vorkommen zu einer anderen Antwort kommen, als bejahen: Die Städte bringen den größten Teil der Steuern auf. Obwohl nun aber die Städte jetzt schon die Hauptsteuerkraft des Staates tragen, und wenig fragen, so sind trotzdem unsere Wasserbauingenieure, unsere Agrarier, mit einem

Sauerstoff sich mit der Kohle nur schwer verbindet und einen starken Vorzug erfordert. So ist es ganz natürlich, daß die Wissenschaftler sich bemühen, eine Methode zu finden, um die Kohle leichter zum Verbrennen zu bringen. — Einer gewissen Fortschritt bedeutet zwar schon immer Vorzug, daß nur eine Verbindung der Kohle mit Wasserstoff darstellt und sich viel leichter mit dem Sauerstoff der Luft verbindet, daher auch viel leichter verbrennt. Zur Kratzreinigung wird es bereits beim Gasometer verwendet; leider sieht seiner Anwendung in größeren Maßstäbe die verhältnismäßig unzulängliche Gasgewinnung im Wege, die bei großen Betrieben sich doch zu teuer stellt. Nun ist es aber durchaus denkbar, daß durch gewisse Zusätze bei der Destillation, die Absorption von Kohlenwasserstoffen ergibt, als bisher gestattet werden konnte, damit würde die Kohle wieder mehr ausgenutzt, als es bisher möglich ist. Ein Beispiel wäre übrigens auch das für sich in Calcium-Carbid gegeben, das durch Hochschmelzen mit Wasser das Acetylen liefert. Dieses ist bei diesem nun vorläufig die große Gasproduktionskraft noch nicht beizugehen. Wird einmal möglich sein, so werden wir in der Kratzreinigung wieder einen bedeutenden Schritt getan haben. Aber jede Bildung von Kohlenwasserstoffen ist doch nur ein Umweg, denn schließlich ist doch immer wieder die Verbindung der Kohle mit dem Sauerstoff der Luft zur Verbrennung notwendig. Warum soll es undenkbar sein, einmal den direkten Weg zu finden?

Die Wissenschaft verfolgt aber noch ein anderes Ziel, nämlich die in der Kohle enthaltene Wärme dadurch für die elektrische Kraft größtmöglich auszunutzen, die sie für Kohlenoxyd und Sauerstoff eine direkte Verbindung findet. Dadurch würde die Disposition wegfallen, die in hygienischer Hinsicht uns leider jetzt noch viel trübsamer macht. Nun bleibt aber auch noch auf dem Gebiet der Elektrizität vieles zu verbessern, um nicht mehr zu sagen, übrig. Die elektrischen Induktionsmaschinen und Transformatoren ermöglichen es zwar schon heute, jede beliebige Kraftleistung anzunehmen, weil sie die Umwandlung bis an den Bestimmungsort erlauben. Diejenigen Wasserkräfte aber, die von den Industrievorkommen zu demjenigen liegen, z. B. in Hochgebirgen, können vorläufig noch gar nicht ausgenutzt werden, ebensowenig wie der Wind oder die Äolische. Die besten letzteren konnten deshalb bis jetzt nicht in Betracht kommen, weil sie zu launisch sind, als daß man sie für einen Fabrik-

einer besseren Sache wirbigen Eifer auszuüben darüber aus, den Städten das Dasein durch eine ausgeprochen agrarische Gefährdung zu erwidern und dem verfrachten Agrarierseits tum auf Kosten der Städte das Dasein zu erleichtern und zu frischen, obwohl es bereits gänzlich unfallsbar geworden ist. Wenn man sich einen klaren Begriff davon machen will, wie sehr heute die Städte, obwohl die melende Art des Staates, von eben diesem Staate zu Gunsten der Agrarierseits und ihrer Spitze vernachlässigt und in den Jahren von Nichts wegen zusehenden Nichts gekürzt werden, so betrachte man einmal recht unbefangenen die politische Verteilung der Städte und lege sich dann die Frage vor, ob diese wohl der interstuelien und wirtschaftlichen Bedeutung der Städte entspricht. Wenn es beispielsweise nach der Höhe der Steuern ginge — nach der Weisheit der Agrarier sollte dieses aber eigentlich der Fall sein —, dann würde Berlin allein auf fast 9 Abgeordneten deren 64 in das preussische Abgeordnetenhaus entfielen, während die heutigen Verhältnisse in Abgeordnetenhaus, die ostelbischen Agrarierseits, auf mehr als zwei Drittel ihrer jetzigen Eide verzichten müßten.

Das ist für die Städte wahrlich kein allzu würdiger Zustand. Wie ist aber Abhilfe zu schaffen? Durch das bislang von seiten der Städte betriebene lausere Fairer wohlthätig nicht. Gegen die Unvertretbarkeit und die Unverschämtheit der Agrarierseits ist eine Lösung möglich und unabweisbar, nämlich: Kampf — und abermals Kampf! O.

### Deutsches Reich.

**Sots- und Personalnachrichten.**  
\* Der Kronprinz wird wahrscheinlich an seinem 18. Geburtstage (6. Mai) das für ihn bestimmte Kronprinzenpalais in Potsdam beziehen, wiewohl es nun bis zu diesem Termin die Uebersiedelung des preussischen Hofes herbeiführt sein. Die letztere findet allerdings nur in beschränktem Maße statt. Die meisten Wölde sollen aus den Residenzen der vorhandenen Schloßer genommen werden. Nur das Hauptquartier wird neu eingerichtet und zwar in einfacher, vornehmer, einem jungen Palais entbehrender Weise. Die Residenzen würden erst der Kärntner eingeweiht, die die weiteren Bestimmungen getroffen hat.

### Zwei Entwürfe.

Der Staatssekretär des Auswärtigen, Graf v. Dülow, hatte gestern einen recht glänzenden Tag. Nach einem an anderen Ziele eingetretenen festem Kurs einzuhalten? Sonderer Zeitpunkt hat die englische Regierung erklärt, die Forderung des Reichspolitikers „Wunderstark“ habe nach nunmehr beendeter Untersuchung unmittelbar bevor. Nach gleichzeitigen Zulagen der großbritannischen Regierung ist eine betrübliche Befragung der schwedischen Missionen als gesichert zu betrachten und eine Gewähr dafür gegeben, daß sich ähnlich zwischenfälle nicht wiederholen sollen. Es scheint hiernach, daß die bevorstehende Intervention im deutschen Reichstage zur Beschleunigung der Forderung das Fortgebrachten hat. Zu London sucht man freilich die lange Verzögerung der Unterredung und die Dinamischung der Antwort einerseits auf den schwerfälligen Geschäftsgang zwischen dem englischen Parlament und dem Berliner Auswärtigen Amt, andererseits auf das widerstreitende Interesse Lord Salisbury's zurückzuführen. Jedenfalls kann nach diesem Ergebnis Graf

betrieb in Anwendung bringen konnte. Es ist aber nicht anders gehandelt, daß wir im neuen Jahrtausend Accumulatoren bekommen, welche insofern sind, bedeutende Kraftleistungen auszuführen. Die heutigen elektrischen Accumulatoren sind vorzüglich unzureichend, weil sie zu wenig Energie ansammeln und diese auch nur zu kurze Zeit halten können. Es ist nach Prof. Zweck überhaupt fraglich, ob elektrische Accumulatoren in dieser Beziehung je genügen werden. Vielleicht findet man einmal in den verflüssigten Gasen wie bei den flüssigen Luft die Lösung dieser Frage, die unsere ganzen heutigen Verhältnisse zu revolutionieren insofern würde, wenn es möglich wäre, die Kraft gewissermaßen auf Flüssigkeit abzugeben und pflanzweise zu verkaufen.

Wie man aus sicherer Quelle erfährt, haben die aeroplastischen Experimente des Grafen Zepplin in der sich seit 30 Jahren mit dem Problem der Luftschiffahrt beschäftigt, einen ausdauernden Erfolg gezeitigt. Sein Versuch aus Aluminium würde das Problem der Luftschiffahrt endgültig gelöst haben. So behauptet wenigstens der Major Robert, der im Auftrag des englischen Kriegsministeriums den neuesten Versuchen beigegeben hat, und sein Zeugnis ist so höherem Werth, als seine Kompetenz in der aerodynamischen Wissenschaft allgemein anerkannt ist. Neue Experimente sollen demnächst stattfinden, und dieselben werden nach den Voraussetzungen die bereits erzielten Resultate nur bestätigen.

Die Erfindung des Grafen Zepplin interessiert die ganze Welt. Wenn sie erst einmal in Frage umgesetzt ist, so wird sie das zwanzigste Jahrhundert sicherlich revolutionieren. Schon jetzt muß man von ihr Kenntnis nehmen und sich klar machen, worin sie eigentlich besteht.

Das Grundprinzip der Luftschiffahrt besteht heute nicht mehr darin, zu steigen; es liegt außer jedem Zweifel, daß man durch mehr oder weniger energiegeliche Motoren Apparate in Tätigkeit setzen kann, die derartig konstruiert sind, daß das ganze System sich in die Luft erhebt, sich dann aufrecht hält und lenken läßt. Was bis jetzt in dieser Hinsicht erzielt ist, ist uns auszulagere. Es ist festgestellt, daß man mit einer entsprechend starken Kraft wie der Vogel eine bestimmte Zeitdauer hindurch fliegen kann. Doch diese Dauer legt, was den motorischen Antriebs und die bestimmte Richtung betrifft, der

### Pläne und Hoffnungen für das neue Jahrtausend.

Gemeinhalt Zweifel, der Leipziger Universitätsprofessor, schreibt unter obigen Titel im Januarheft der „Deutschen Revue“, die übrigens eine ganze Reihe hochinteressanter Artikel enthält, einen lehrreichen Aufsatz. Beim Hinblick auf das zu Ende gegangene Jahrhundert meint Prof. Zweck, daß man selbstverständlich, mit Bezug auf die Aufwärtsschritte, dem abgelaufenen Zeitabschnitt fraglos den ersten Rang einräumen muß. Hinsichtlich der Verkehrsvorläufe jedoch stellt Prof. Zweck die Entdeckungen späterer Zeiten so hoch, daß sie seiner Meinung nach keine denjenigen des letzten Jahrhunderts nachsehen. In erster Linie nennt er hierbei die Entdeckung der Magnetnadel und deren Verwendung für die Schiffahrt im 13., in zweiter Reihe die Erfindung der Hochdruckdampfmaschine im 15. Jahrhundert. Durch die letztere wurde die transmarine Schiffahrt möglich, wiewohl nur die Entdeckung der Ägypten, Mexicos, des Gewerbes nach Indien etc. verdanken. Die Erfindung der Hochdruckmaschine ermöglichte erst eine Ausbreitung der Bildung, welche Kulturfortschritte beschleunigte in viel höherem Maße, als alle Entdeckungen des letzten Jahrhunderts zusammen, das Veken aller Völker der Erde.

Die Hoffnungen, die Prof. Zweck mit Bezug auf wissenschaftliche Entdeckungen an das neue Jahrhundert knüpft, sind aber trotzdem schwerwiegend genug; sie sind dabei so klar ausgedrückt, daß man sie fast als Prophezeiungen proklamieren möchte.

Man braucht kein Prophet zu sein, um sagen zu können, daß die Dampfmaschinen aber kurz oder lang in ihrer heutigen Form ganz verschwinden werden und es ist mit ziemlicher Sicherheit zu sagen, daß in absehbarer Zeit die Kratzreinigung eine wesentlich andere, vervollkommnere sein wird. Die Kohle auf den Kesselanstalten kann nur zu 5 Proz. ausgenutzt, z. B. in Kraft umgewandelt werden, während 95 Proz. der erzeugten Wärme durch den Schlot verloren gehen. Das kommt daher, daß die Verbrennung der Kohle, die ja nur durch die Verbindung der letzteren mit dem Sauerstoff der Luft vor sich gehen kann, sehr schwer erfolgt, weil eben der





**Mk. 12,000,000 4% Preuss. Central-Boden-credit-Aktiengesellschaft Pfandbriefe**

nutzbar bis 1909.  
Bezeichnungen auf obige Briefe zum Course von 100% nehmen ent-  
gegen und vermitteln kostenfrei  
**Frenkel & Poeschl, Paul Schanseil & Co.,**  
Halle a. S., Halle a. S., Ritterfeld.

**Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein**  
(Juristische Person.) **STUTT GART.** (Staatsberaufsicht.)

Gesamtreserven über 15 Millionen Mark.  
Der Stuttgarter Verein gewährt zu den billigsten Prämien  
und günstigsten Bedingungen die für alle Lebens- und Berufs-  
verhältnisse hochwichtige

**Haftpflicht-Versicherung.**

Bei dem Stuttgarter Verein sind zur Zeit mehr als 220,000 Haft-  
pflicht-Versicherungen in Kraft. Aller Gewinn kommt den Versicherten  
zu gut. Die Dividende beträgt seit Jahren 30 Prozent.

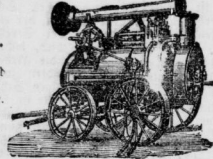
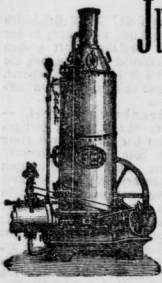
In gleicher Weise empfiehlt der Stuttgarter Verein seine  
**Unfall-, Kranken-Invaliditäts-, Lebens-, Militärdienst-  
und  
Brautaussteuer-Versicherung.**

Prospecte und Versicherungsbedingungen kosten- und portofrei durch:  
**Subdirektion Halle a. S.: W. Lotze, Alte Promenade 6,  
R. Marschall, General-Agent, Halle a. S., Herdenstrasse 1,  
Joh. Dippe, Bitterfeld, Steiner, 3. Ferd. Küller, Ullmarcher,  
Landsberg, F. C. Demand, Lanchstädt.**  
Wegen Uebernahme einer Vertretung wende man sich an die vor-  
stehende Subdirektion.

**Jul. Soeding & v. d. Heyde**  
**Hoerde iW.** (ad)

Maschinenbau-Anstalt und Stiefelschmiede.

**Voromotoren**  
mit  
**Ausziehfessel.**



Leistungs- und  
Wärmefessel in jeder Größe.  
Auf Lager bis  
20 Werkstoff.  
Preislisten  
mensentlich.

**Hufeisen-H-Stollen (Patent Neuss)**

Stets scharf! Kronenritt unmöglich!  
Schonung der Pferde durch stets sicheren Gang.  
Das einzig Praktische für glatte Wege.  
Die Vorzüge der H-Stollen sind bedingt durch die besondere Güte der  
Stahls, den wir dazu verwenden. Zum Schutze gegen minder-  
wertige Nachahmungen ist jeder Stollen unserer Stollen mit einer  
stehender Fabrikmarke versehen, worauf man beim Einkauf achtet!  
**Grosse Preisermässigung.**  
Preisliste und Zeichnung gratis und franco.  
**Leonhardt & Co., Berlin-Schöneberg.**



Die größte Delikatesserie  
sind  
**Carl Koch'sche**  
**Pfannkuchen und**  
**Kartoffelkringel**  
mit **Vanille**  
und den feinsten Zusatzstoffen  
eigener Fabrikation.  
Ferner:  
**Schlesischen Sträußel-  
Kuchen**  
von feinsten Sahnehutten,  
feinste **Bettlauer** und **Gallische**  
geriebene **Kapfunden**,  
auch **Koch'schen** **Waffeln**  
nach Dresden'scher Art verfertigt und  
zu Wohlgeschmack unübertroffen.  
**Wafeln, Mohn- und Kartoffel-  
gebäck** sowie eine große Auswahl  
gebackener **Teigwaren**, **Ausflüßer**,  
**Deffert** und **Stäbe-gebäck**  
empfehlen täglich frisch

**Carl Koch, Herrenstraße Nr. 1.**  
Fernsprecher 531.



Eine permanente Auswahl erstklassiger ein-  
licher und zweifacher  
**Reit- und Wagenpferde,**  
sowie zum Gebrauch stehen zur zeitlichen Verfü-  
gung in unserer Stallungen.  
**von Hugo & Weigand,**  
Leipzig, Weststraße 81.  
**Westattersall.**



Ein frischer Transport der besten  
**Altmärker Rinde,**  
neumilchende und hochtragende, stehen  
von heute **Donnerstag** ab zum Verkauf.  
**Friedrich Krause, Köhlig b. Bitterfeld.**

**Geschäfts-Eröffnung.**

Mit heutigem Tage eröffnete ich  
Poststraße 10  
in dem früher **Gölden-Denzl**ichen Lokale ein feines  
**Tapissierie-Geschäft**  
und **Werkstätte für alle weiblichen Handarbeiten**  
und bitte die geehrten Damen von Halle und Umgegend um ihren werthen Zuspruch.  
Sobaldmöglichst  
**Selma van Raay.**

Gegründet: 1846.

**Underberg - Boonekamp**  
Devise:  
**Semper idem,**

Fabrikation alleiniges streng gewahrtes Geheimniss der Firma:

**H. UNDERBERG-ALBRECHT**

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II.  
 am Rathhause in **Rheinberg** am Niederrhein!

**Anerkannt bester Bitterlikör!**

Prämirt: Düsseldorf 1852, München 1854, Paris 1855, London 1862, Wien 1864, St. Petersburg 1874, London 1883, Philadelphia 1876, London 1883, London 1884, London 1885, London 1886, London 1887, London 1888, London 1889, London 1890, London 1891, London 1892, London 1893, London 1894, London 1895, London 1896, London 1897, London 1898, London 1899, London 1900, London 1901, London 1902, London 1903, London 1904, London 1905, London 1906, London 1907, London 1908, London 1909, London 1910, London 1911, London 1912, London 1913, London 1914, London 1915, London 1916, London 1917, London 1918, London 1919, London 1920, London 1921, London 1922, London 1923, London 1924, London 1925, London 1926, London 1927, London 1928, London 1929, London 1930, London 1931, London 1932, London 1933, London 1934, London 1935, London 1936, London 1937, London 1938, London 1939, London 1940, London 1941, London 1942, London 1943, London 1944, London 1945, London 1946, London 1947, London 1948, London 1949, London 1950, London 1951, London 1952, London 1953, London 1954, London 1955, London 1956, London 1957, London 1958, London 1959, London 1960, London 1961, London 1962, London 1963, London 1964, London 1965, London 1966, London 1967, London 1968, London 1969, London 1970, London 1971, London 1972, London 1973, London 1974, London 1975, London 1976, London 1977, London 1978, London 1979, London 1980, London 1981, London 1982, London 1983, London 1984, London 1985, London 1986, London 1987, London 1988, London 1989, London 1990, London 1991, London 1992, London 1993, London 1994, London 1995, London 1996, London 1997, London 1998, London 1999, London 2000, London 2001, London 2002, London 2003, London 2004, London 2005, London 2006, London 2007, London 2008, London 2009, London 2010, London 2011, London 2012, London 2013, London 2014, London 2015, London 2016, London 2017, London 2018, London 2019, London 2020, London 2021, London 2022, London 2023, London 2024, London 2025, London 2026, London 2027, London 2028, London 2029, London 2030, London 2031, London 2032, London 2033, London 2034, London 2035, London 2036, London 2037, London 2038, London 2039, London 2040, London 2041, London 2042, London 2043, London 2044, London 2045, London 2046, London 2047, London 2048, London 2049, London 2050, London 2051, London 2052, London 2053, London 2054, London 2055, London 2056, London 2057, London 2058, London 2059, London 2060, London 2061, London 2062, London 2063, London 2064, London 2065, London 2066, London 2067, London 2068, London 2069, London 2070, London 2071, London 2072, London 2073, London 2074, London 2075, London 2076, London 2077, London 2078, London 2079, London 2080, London 2081, London 2082, London 2083, London 2084, London 2085, London 2086, London 2087, London 2088, London 2089, London 2090, London 2091, London 2092, London 2093, London 2094, London 2095, London 2096, London 2097, London 2098, London 2099, London 2100, London 2101, London 2102, London 2103, London 2104, London 2105, London 2106, London 2107, London 2108, London 2109, London 2110, London 2111, London 2112, London 2113, London 2114, London 2115, London 2116, London 2117, London 2118, London 2119, London 2120, London 2121, London 2122, London 2123, London 2124, London 2125, London 2126, London 2127, London 2128, London 2129, London 2130, London 2131, London 2132, London 2133, London 2134, London 2135, London 2136, London 2137, London 2138, London 2139, London 2140, London 2141, London 2142, London 2143, London 2144, London 2145, London 2146, London 2147, London 2148, London 2149, London 2150, London 2151, London 2152, London 2153, London 2154, London 2155, London 2156, London 2157, London 2158, London 2159, London 2160, London 2161, London 2162, London 2163, London 2164, London 2165, London 2166, London 2167, London 2168, London 2169, London 2170, London 2171, London 2172, London 2173, London 2174, London 2175, London 2176, London 2177, London 2178, London 2179, London 2180, London 2181, London 2182, London 2183, London 2184, London 2185, London 2186, London 2187, London 2188, London 2189, London 2190, London 2191, London 2192, London 2193, London 2194, London 2195, London 2196, London 2197, London 2198, London 2199, London 2200, London 2201, London 2202, London 2203, London 2204, London 2205, London 2206, London 2207, London 2208, London 2209, London 2210, London 2211, London 2212, London 2213, London 2214, London 2215, London 2216, London 2217, London 2218, London 2219, London 2220, London 2221, London 2222, London 2223, London 2224, London 2225, London 2226, London 2227, London 2228, London 2229, London 2230, London 2231, London 2232, London 2233, London 2234, London 2235, London 2236, London 2237, London 2238, London 2239, London 2240, London 2241, London 2242, London 2243, London 2244, London 2245, London 2246, London 2247, London 2248, London 2249, London 2250, London 2251, London 2252, London 2253, London 2254, London 2255, London 2256, London 2257, London 2258, London 2259, London 2260, London 2261, London 2262, London 2263, London 2264, London 2265, London 2266, London 2267, London 2268, London 2269, London 2270, London 2271, London 2272, London 2273, London 2274, London 2275, London 2276, London 2277, London 2278, London 2279, London 2280, London 2281, London 2282, London 2283, London 2284, London 2285, London 2286, London 2287, London 2288, London 2289, London 2290, London 2291, London 2292, London 2293, London 2294, London 2295, London 2296, London 2297, London 2298, London 2299, London 2300, London 2301, London 2302, London 2303, London 2304, London 2305, London 2306, London 2307, London 2308, London 2309, London 2310, London 2311, London 2312, London 2313, London 2314, London 2315, London 2316, London 2317, London 2318, London 2319, London 2320, London 2321, London 2322, London 2323, London 2324, London 2325, London 2326, London 2327, London 2328, London 2329, London 2330, London 2331, London 2332, London 2333, London 2334, London 2335, London 2336, London 2337, London 2338, London 2339, London 2340, London 2341, London 2342, London 2343, London 2344, London 2345, London 2346, London 2347, London 2348, London 2349, London 2350, London 2351, London 2352, London 2353, London 2354, London 2355, London 2356, London 2357, London 2358, London 2359, London 2360, London 2361, London 2362, London 2363, London 2364, London 2365, London 2366, London 2367, London 2368, London 2369, London 2370, London 2371, London 2372, London 2373, London 2374, London 2375, London 2376, London 2377, London 2378, London 2379, London 2380, London 2381, London 2382, London 2383, London 2384, London 2385, London 2386, London 2387, London 2388, London 2389, London 2390, London 2391, London 2392, London 2393, London 2394, London 2395, London 2396, London 2397, London 2398, London 2399, London 2400, London 2401, London 2402, London 2403, London 2404, London 2405, London 2406, London 2407, London 2408, London 2409, London 2410, London 2411, London 2412, London 2413, London 2414, London 2415, London 2416, London 2417, London 2418, London 2419, London 2420, London 2421, London 2422, London 2423, London 2424, London 2425, London 2426, London 2427, London 2428, London 2429, London 2430, London 2431, London 2432, London 2433, London 2434, London 2435, London 2436, London 2437, London 2438, London 2439, London 2440, London 2441, London 2442, London 2443, London 2444, London 2445, London 2446, London 2447, London 2448, London 2449, London 2450, London 2451, London 2452, London 2453, London 2454, London 2455, London 2456, London 2457, London 2458, London 2459, London 2460, London 2461, London 2462, London 2463, London 2464, London 2465, London 2466, London 2467, London 2468, London 2469, London 2470, London 2471, London 2472, London 2473, London 2474, London 2475, London 2476, London 2477, London 2478, London 2479, London 2480, London 2481, London 2482, London 2483, London 2484, London 2485, London 2486, London 2487, London 2488, London 2489, London 2490, London 2491, London 2492, London 2493, London 2494, London 2495, London 2496, London 2497, London 2498, London 2499, London 2500, London 2501, London 2502, London 2503, London 2504, London 2505, London 2506, London 2507, London 2508, London 2509, London 2510, London 2511, London 2512, London 2513, London 2514, London 2515, London 2516, London 2517, London 2518, London 2519, London 2520, London 2521, London 2522, London 2523, London 2524, London 2525, London 2526, London 2527, London 2528, London 2529, London 2530, London 2531, London 2532, London 2533, London 2534, London 2535, London 2536, London 2537, London 2538, London 2539, London 2540, London 2541, London 2542, London 2543, London 2544, London 2545, London 2546, London 2547, London 2548, London 2549, London 2550, London 2551, London 2552, London 2553, London 2554, London 2555, London 2556, London 2557, London 2558, London 2559, London 2560, London 2561, London 2562, London 2563, London 2564, London 2565, London 2566, London 2567, London 2568, London 2569, London 2570, London 2571, London 2572, London 2573, London 2574, London 2575, London 2576, London 2577, London 2578, London 2579, London 2580, London 2581, London 2582, London 2583, London 2584, London 2585, London 2586, London 2587, London 2588, London 2589, London 2590, London 2591, London 2592, London 2593, London 2594, London 2595, London 2596, London 2597, London 2598, London 2599, London 2600, London 2601, London 2602, London 2603, London 2604, London 2605, London 2606, London 2607, London 2608, London 2609, London 2610, London 2611, London 2612, London 2613, London 2614, London 2615, London 2616, London 2617, London 2618, London 2619, London 2620, London 2621, London 2622, London 2623, London 2624, London 2625, London 2626, London 2627, London 2628, London 2629, London 2630, London 2631, London 2632, London 2633, London 2634, London 2635, London 2636, London 2637, London 2638, London 2639, London 2640, London 2641, London 2642, London 2643, London 2644, London 2645, London 2646, London 2647, London 2648, London 2649, London 2650, London 2651, London 2652, London 2653, London 2654, London 2655, London 2656, London 2657, London 2658, London 2659, London 2660, London 2661, London 2662, London 2663, London 2664, London 2665, London 2666, London 2667, London 2668, London 2669, London 2670, London 2671, London 2672, London 2673, London 2674, London 2675, London 2676, London 2677, London 2678, London 2679, London 2680, London 2681, London 2682, London 2683, London 2684, London 2685, London 2686, London 2687, London 2688, London 2689, London 2690, London 2691, London 2692, London 2693, London 2694, London 2695, London 2696, London 2697, London 2698, London 2699, London 2700, London 2701, London 2702, London 2703, London 2704, London 2705, London 2706, London 2707, London 2708, London 2709, London 2710, London 2711, London 2712, London 2713, London 2714, London 2715, London 2716, London 2717, London 2718, London 2719, London 2720, London 2721, London 2722, London 2723, London 2724, London 2725, London 2726, London 2727, London 2728, London 2729, London 2730, London 2731, London 2732, London 2733, London 2734, London 2735, London 2736, London 2737, London 2738, London 2739, London 2740, London 2741, London 2742, London 2743, London 2744, London 2745, London 2746, London 2747, London 2748, London 2749, London 2750, London 2751, London 2752, London 2753, London 2754, London 2755, London 2756, London 2757, London 2758, London 2759, London 2760, London 2761, London 2762, London 2763, London 2764, London 2765, London 2766, London 2767, London 2768, London 2769, London 2770, London 2771, London 2772, London 2773, London 2774, London 2775, London 2776, London 2777, London 2778, London 2779, London 2780, London 2781, London 2782, London 2783, London 2784, London 2785, London 2786, London 2787, London 2788, London 2789, London 2790, London 2791, London 2792, London 2793, London 2794, London 2795, London 2796, London 2797, London 2798, London 2799, London 2800, London 2801, London 2802, London 2803, London 2804, London 2805, London 2806, London 2807, London 2808, London 2809, London 2810, London 2811, London 2812, London 2813, London 2814, London 2815, London 2816, London 2817, London 2818, London 2819, London 2820, London 2821, London 2822, London 2823, London 2824, London 2825, London 2826, London 2827, London 2828, London 2829, London 2830, London 2831, London 2832, London 2833, London 2834, London 2835, London 2836, London 2837, London 2838, London 2839, London 2840, London 2841, London 2842, London 2843, London 2844, London 2845, London 2846, London 2847, London 2848, London 2849, London 2850, London 2851, London 2852, London 2853, London 2854, London 2855, London 2856, London 2857, London 2858, London 2859, London 2860, London 2861, London 2862, London 2863, London 2864, London 2865, London 2866, London 2867, London 2868, London 2869, London 2870, London 2871, London 2872, London 2873, London 2874, London 2875, London 2876, London 2877, London 2878, London 2879, London 2880, London 2881, London 2882, London 2883, London 2884, London 2885, London 2886, London 2887, London 2888, London 2889, London 2890, London 2891, London 2892, London 2893, London 2894, London 2895, London 2896, London 2897, London 2898, London 2899, London 2900, London 2901, London 2902, London 2903, London 2904, London 2905, London 2906, London 2907, London 2908, London 2909, London 2910, London 2911, London 2912, London 2913, London 2914, London 2915, London 2916, London 2917, London 2918, London 2919, London 2920, London 2921, London 2922, London 2923, London 2924, London 2925, London 2926, London 2927, London 2928, London 2929, London 2930, London 2931, London 2932, London 2933, London 2934, London 2935, London 2936, London 2937, London 2938, London 2939, London 2940, London 2941, London 2942, London 2943, London 2944, London 2945, London 2946, London 2947, London 2948, London 2949, London 2950, London 2951, London 2952, London 2953, London 2954, London 2955, London 2956, London 2957, London 2958, London 2959, London 2960, London 2961, London 2962, London 2963, London 2964, London 2965, London 2966, London 2967, London 2968, London 2969, London 2970, London 2971, London 2972, London 2973, London 2974, London 2975, London 2976, London 2977, London 2978, London 2979, London 2980, London 2981, London 2982, London 2983, London 2984, London 2985, London 2986, London 2987, London 2988, London 2989, London 2990, London 2991, London 2992, London 2993, London 2994, London 2995, London 2996, London 2997, London 2998, London 2999, London 3000, London 3001, London 3002, London 3003, London 3004, London 3005, London 3006, London 3007, London 3008, London 3009, London 3010, London 3011, London 3012, London 3013, London 3014, London 3015, London 3016, London 3017, London 3018, London 3019, London 3020, London 3021, London 3022, London 3023, London 3024, London 3025, London 3026, London 3027, London 3028, London 3029, London 3030, London 3031, London 3032, London 3033, London 3034, London 3035, London 3036, London 3037, London 3038, London 3039, London 3040, London 3041, London 3042, London 3043, London 3044, London 3045, London 3046, London 3047, London 3048, London 3049, London 3050, London 3051, London 3052, London 3053, London 3054, London 3055, London 3056, London 3057, London 3058, London 3059, London 3060, London 3061, London 3062, London 3063, London 3064, London 3065, London 3066, London 3067, London 3068, London 3069, London 3070, London 3071, London 3072, London 3073, London 3074, London 3075, London 3076, London 3077, London 3078, London 3079, London 3080, London 3081, London 3082, London 3083, London 3084, London 3085, London 3086, London 3087, London 3088, London 3089, London 3090, London 3091, London 3092, London 3093, London 3094, London 3095, London 3096, London 3097, London 3098, London 3099, London 3100, London 3101, London 3102, London 3103, London 3104, London 3105, London 3106, London 3107, London 3108, London 3109, London 3110, London 3111, London 3112, London 3113, London 3114, London 3115, London 3116, London 3117, London 3118, London 3119, London 3120, London 3121, London 3122, London 3123, London 3124, London 3125, London 3126, London 3127, London 3128, London 3129, London 3130, London 3131, London 3132, London 3133, London 3134, London 3135, London 3136, London 3137, London 3138, London 3139, London 3140, London 3141, London 3142, London 3143, London 3144, London 3145, London 3146, London 3147, London 3148, London 3149, London 3150, London 3151, London 3152, London 3153, London 3154, London 3155, London 3156, London 3157, London 3158, London 3159, London 3160, London 3161, London 3162, London 3163, London 3164, London 3165, London 3166, London 3167, London 3168, London 3169, London 3170, London 3171, London 3172, London 3173, London 3174, London 3175, London 3176, London 3177, London 3178, London 3179, London 3180, London 3181, London 3182, London 3183, London 3184, London 3185, London 3186, London 3187, London 3188, London 3189, London 3190, London 3191, London 3192, London 3193, London 3194, London 3195, London 3196, London 3197, London 3198, London 3199, London 3200, London 3201, London 3202, London 3203, London 3204, London 3205, London 3206, London 3207, London 3208, London 3209, London 3210, London 3211, London 3212, London 3213, London 3214, London 3215, London 3216, London 3217, London 3218, London 3219, London 3220, London 3221, London 3222, London 3223, London 3224, London 3225, London 3226, London 3227, London 3228, London 3229, London 3230, London 3231, London 3232, London 3233, London 3234, London 3235, London 3236, London 3237, London 3238, London 3239, London 3240, London 3241, London 3242, London 3243, London 3244, London 3245, London 3246, London 3247, London 3248, London 3249, London 3250, London 3251, London 3252, London 3253, London 3254, London 3255, London 3256, London 3257, London 3258, London 3259, London 3260, London 3261, London 3262, London 3263, London 3264, London 3265, London 3266, London 3267, London 3268, London 3269, London 3270, London